

Und manch ein Herz gewann dich lieb
Trotz deinem launisch-dunklen Wesen,
Und Viele mochten gerne lesen
Ein Büchlein, das von dir ich schrieb.

Hent wollen sie nun allzumal
Die Kunde wiederum vernehmen.
Darfst dich, Kindchen, gar nicht schämen,
Hein, tritt vertraulich in den Saal!

Grüß sitzig jeden edlen Herrn,
Doch grüß vor allen mit Vertrauen
Die lieben schönen deutschen Frauen;
Ich weiß, die haben dich recht gern.

Und fragt dann eine wohl nach mir,
So sprich: „Er ist ein treuer Ritter,
Und dient den Fraun mit Schwert und Pilher,
Bei Tanz und Mahl, Fest und Turnier.“
